



AUF DIE SAUBERKEIT VON ILZ BEDACHT

Eine Vielzahl an fleißigen Bewohnern der Marktgemeinde Ilz machte sich daran, im Rahmen des „Steirischen Frühjahrsputz 2016“, dem landesweit größten Umweltprojekt, freiwillig an einer Müllsammelaktion mitzumachen und für eine saubere Natur im rund 39 Quadratkilometer großen Gemeindegebiet zu sorgen



Große Säcke an Abfall wurden eingesammelt.

Neben zahlreichen Privatpersonen aller Ortsteile machten sich am Müllsammel-Aktionstag am 2. April Mitglieder von Hilfsorganisationen, Vereinen, Freiwilligen Feuerwehren, der Berg- und Naturwacht sowie die Gemeindebediensteten daran, auf Wegen, Fluren und Wiesen sowie in Wäldern liegen gebliebenen Müll einzusammeln. Ausgangspunkt für die Müllsammler waren die Altstoffsammelzentren Ilz und Nestelbach. Als Belohnung gab es nach der Aktion für die Teilnehmer eine kleine Stärkung. Die Kinder der beiden Volksschulen sowie Schüler der Neuen Mittelschule wendeten ebenfalls einen Schultag für die gründliche Säuberung der Umwelt auf. Schließlich wurden etliche Müllsäcke mit weggeworfenen Abfällen aller Art, die nichts in der Natur verloren haben, in den Sammelzentren abgegeben.

„Auch heuer wieder haben sich viele Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde in den Dienst der Sauberkeit von Ilz gestellt. Die Müll-

sammelaktion hat gezeigt, dass unsere Bewohner zusammenhalten und großes Interesse daran haben, unsere schöne Landschaft sauber zu halten“, dankt Rupert Fleischhacker den Helfern. In diesem Zusammenhang ergeht auch die Bitte des Bürgermeisters, verschiedensten Müll – von Kompost bis zu Plastikgegenständen, wie zuletzt direkt in Ilz in der Nähe von Wohngebieten am Haselbach – in Zukunft nicht mehr achtlos wegzuwerfen.

ERNENNUNG ZUM MUSIKSCHULDIREKTOR

Im Rahmen der jüngsten Sitzung des Ilzer Gemeinderates wurden die Weichen für die Musikschule Ilz neu gestellt. Robert Ederer, der die Agenden der renommierten musikalischen Ausbildungsstätte bereits interimistisch mit großer Umsicht geführt hatte, wurde mit einstimmigem Beschluss, im nicht öffentlichen Teil des

Plenums, mit 1. April 2016 nun auch offiziell zum Direktor ernannt. Gleich zu Beginn seiner Amtszeit kann der Musikpädagoge bereits mit einer großartigen Erfolgsmeldung aufwarten. Beim Landesbewerb „Prima la musica“ in Graz gewann das Schlagzeugensemble „Traditional Three“, aus der Klasse Engelbert Urschler, den 1. Preis und ist berechtigt, am Bundeswettbewerb in Linz teilzunehmen. Erste Preise mit Auszeichnung gingen an das Trompetenquartett „Kleeblatt“ sowie an das Tubaquartett „4forTuba“. Das Ensemble „Three of Brass“ erspielte sich den 2. Preis.



MMag. Robert Ederer ist seit 1. April offiziell Direktor der Musikschule Ilz.

BERICHT SEITE 2

FINANZKRAFT

FÜR EIN STARKES ILZ



ERSTES GROSSES ILZER FAMILIENFEST

Der 21. Mai steht in der Marktgemeinde ganz im Zeichen der Familien. Das Team der ÖVP Ilz, mit Bürgermeister Rupert Fleischhacker und dem 1. Vizebürgermeister Karl Turza, lädt ab 11.00 Uhr zum ersten großen Ilzer Familienfest auf den Sportplatz der Volksschule Ilz. Eltern, Kinder, Omas und Opas sowie Onkel und Tanten erwarten jede Menge Spiel und Spaß. Natürlich darf auch die bei den Jüngsten so beliebte Hupfburg nicht fehlen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, der Eintritt ist frei.

EM-TAGE

Von Freitag, 20. Mai, bis Sonntag, 22. Mai, lädt das EM-Beratungsteam mit Ursula Baronigg und Toni Ithaler zu den 3. Internationalen EM-Tagen nach Nestelbach. EM – Effektive Mikroorganismen – sind für das mikrobielle Gleichgewicht bei Mensch und Natur verantwortlich. Seit über einem Jahrzehnt ist Nestelbach Zentrum des EM-Informationsaustausches und auch heuer wieder Austragungsort des größten Festivals über EM in Mitteleuropa mit zahlreichen Programmpunkten für Kinder und Erwachsene. Besucher werden im EM-Zelt beim Café Tschecherl mit biologischen Getränken und Speisen verwöhnt.

EUROPAS NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Auf Einladung des Lionsclubs Veste Riegersburg und des Bürgerforums Ilz referiert die ORF-Korrespondentin und Buchautorin Mathilde Schwabeneder am Dienstag, 17. Mai, mit Beginn um 19.30 Uhr im Kulturhaus Ilz. Sie berichtet über die italienische Insel Lampedusa, die durch das Flüchtlingsdrama traurigen Weltruhm erlangte. Als Eintritt wird um eine freie Spende gebeten. Der Erlös fließt in karitative Projekte in der Region.



Mathilde Schwabeneder referiert im Kulturhaus Ilz.

FINANZKRAFT FÜR EIN STARKES ILZ

Bei der Gemeinderatssitzung Ende März wurde der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde für das Jahr 2015 mit den Stimmen von ÖVP und SPÖ abgesegnet. Ein Mandatar der Gemeindefraktion stimmte dem Ergebnis des abgelaufenen Ilzer Wirtschaftsjahres mit einem Soll-Überschuss von knapp 140.000 Euro ebenfalls zu.

Der erste gemeinsame Rechnungsabschluss der Kommune nach der Fusion bescheinigt Ilz weiterhin eine hohe Finanz- und Wirtschaftskraft mit einem Gesamt-Soll-Überschuss von

rund 140.000 Euro sowie einem Plus in der Gemeindekasse von knapp 117.000 Euro. Während der Verschuldungsgrad mit 2,04 Prozent auf niedrigerem Niveau geblieben ist, konnte die Marktgemeinde knapp 2 Millionen Euro an Kommunalsteuereinnahmen lukrieren. An Ertragsteilen gingen über 2 Millionen ein. Die sparsame und umsichtige Finanzgebarung während des ganzen Jahres von Seiten der Entscheidungsträger, mit Bürgermeister Rupert Fleischhacker und Gemeindegeldkassier Klaus Konrad an der Spitze, erlaubte in der finalen Phase

Rechnungsabschluss Nestelbach • 2014

Soll-Abgang AH:
-196.997,05 €

Kassenbestand 31.12.2014:
-217.345,71 €

Verschuldungsgrad: 1,01%



Rechnungsabschluss Ilz • 2014

Soll-Überschuss AH:
+425.757,34 €

Soll-Überschuss OH:
+1,083 Mio €

Soll-Überschuss gesamt:
+1,51 Mio €

Kassenbestand 31.12.2014:
+318.732,35 €

Verschuldungsgrad: 1,24%



T



2015 Mehr-Ausgaben mit dem Ankauf der Gaulhofer-Liegenschaft auf dem Ilzer Hauptplatz und des Martener-Parkplatzes in Nestelbach, ohne die Ausgewogenheit des Budgets zu gefährden. „Nach der Zusammenlegung der beiden Altgemeinden war es immens wichtig, notwendige Projekte im gesamten Gebiet der Großgemeinde umzusetzen und am Ende dennoch einen positiven Rechnungsabschluss zu erzielen“, ist für Bürgermeister Rupert Fleischhacker die stetig wachsende Wirtschaft der Schlüssel zum Erfolg.

Rechnungsabschluss Gesamtgemeinde • 2015

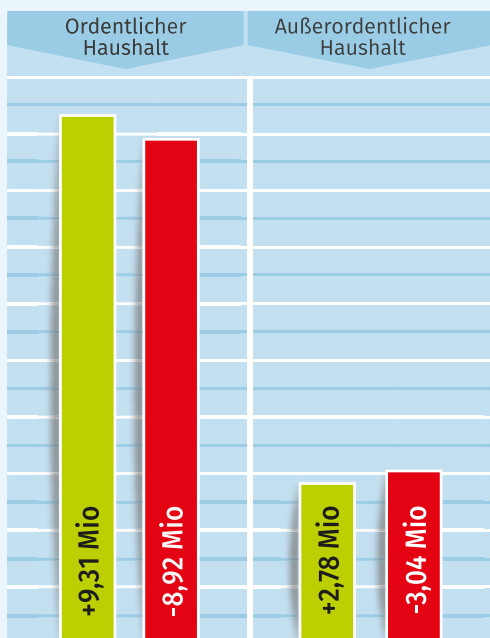
Soll-Überschuss gesamt:

+139.743,10 €

Kassenbestand 31.12.2015:

+116.856,92 €

Verschuldungsgrad: 2,04%



Wissenswertes



Die Kommunalsteuereinnahmen lagen im Vorjahr mit 1.963.276,93 Euro knapp an der 2 Millionen Euro-Grenze. Die Ertragsanteile betragen 2015 2.085.874,75 Millionen Euro.

Der Barbestand laut Rechnungsabschluss beläuft sich 2015 auf 116.856,92 Euro. Der Kassenbestand der Altgemeinde Ilz von 318.732,35 Euro Ende 2014 wurde nicht erreicht.

Nach der Zusammenlegung Anfang 2015 musste die fusionierte Marktgemeinde Ilz den Kassa-Soll-Abgang der Altgemeinde Nestelbach von 217.345,71 Euro aus dem Jahr 2014 abdecken.

Alle Bürger profitieren

Die Marktgemeinde, die zuletzt die höchste Pro-Kopf-Steuerquote im Bezirk verzeichnete, ist der beste Beweis dafür, dass eine Kommune wirtschaftlich gut geführt werden kann und gleichzeitig effizient in der Realisierung notwendiger Projekte ist. So profitieren rund 3.800 Bürgerinnen und Bürger in allen 14 Ortsteilen langfristig von den Maßnahmen des ersten Jahres „Großgemeinde Ilz“, wie beispielsweise der Erhöhung des Mobilitätschecks für Studierende, Straßenbauarbeiten in verschiedenen Katastralgemeinden, der Erweiterung des Industrieparks Neudorf, Betriebsansiedelungen und mehr Arbeitsplätze, Wohnbaumaßnahmen, der Ausweitung der Öffnungszeiten der Kinderkrippe, der Neuausstattung von Kinderspielplätzen, der Ilzer Kohle-Aktion, zwei Bürgerservicestellen in Ilz und Nestelbach, neuen Parkflächen beim Marktgemeindeamt oder der Anschaffung zweier Fahrzeuge für den Wirtschaftshof.



Bgm. Rupert Fleischhacker bei den neu gekennzeichneten Parkplätzen in Nestelbach.

GESCHÄTZTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!



Ein Rechnungsabschluss mit einem Überschuss, wie ihn die Großgemeinde Ilz für das vergangene Jahr vorweisen kann, wird für eine Kommune aufgrund der erhöhten Abgaben wie beispielsweise bei der Sozialhilfeumlage immer schwieriger. Ich wage daher zu behaupten, dass uns viele Gemeinden um unsere seit Jahren ansteigenden Kommunalsteuereinnahmen und unseres trotz vieler Investitionen positiven Abschlusses beneiden.

Wirtschaftlich gesehen und auch was die Umsetzung erforderlicher Projekte betrifft, haben wir das ‚erste Jahr Großgemeinde Ilz‘ hervorragend gemeistert. Zusammen mit unseren rund 3.800 Bürgerinnen und Bürgern in allen 14 Ortsteilen haben wir unser neues gemeinsames Haus für die Zukunft von Anbeginn der Zusammenlegung an gut aufgestellt. Ebenso erfreulich wie der positive Rechnungsabschluss war, ist der Einsatz aller Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Ilz, die tagtäglich eine vorbildliche Arbeit leisten.

Gespräche mit vielen Bewohnern - auch aus den fünf neuen Ortsteilen - stimmen mich zuversichtlich, dass das Zusammenwachsen der beiden Altgemeinden in zügigen Schritten weiter vorangeht. Wichtig ist mir persönlich als Bürgermeister, für die Bevölkerung ein offenes Ohr zu haben. Daher werde ich auch künftig gerne auf alle Vorschläge eingehen, die zum Gedeihen von Ilz beitragen.

Ich möchte dabei auch den politischen Diskurs nicht ausschließen, solange der Umgang miteinander ein ehrlicher und respektvoller ist. Wir dürfen mit Stolz behaupten, Ilz ist zur Großgemeinde geworden. Damit sich das aber auch auf alle Bewohner positiv auswirken kann, bedarf es statt einer fortdauernden Wahlkampfstimmung konstruktiv und besonnen agierende Gemeindepolitiker, welche bereit sind, die Verantwortung für Ilz zum Wohl aller hier bei uns lebenden Menschen zu tragen.

Ihr Bürgermeister
Rupert Fleischhacker

SEIT 40 JAHREN GEPFLEGTE STAMMTISCHKULTUR

Am Pfingstsonntag, 15. Mai, feiert der beliebte Stammtisch Gradwohl ab 10.00 Uhr sein 40-jähriges Bestandsjubiläum mit einem Fest im Ilzer Traditionsgasthaus.

Am 26. September 1976 wurde der Stammtisch im Gasthaus Gradwohl gegründet. Seither trifft sich eine illustre Runde geselliger Ilzer Herren an jedem Sonntag und auch Feiertags an den Vormittagen zum Austausch am Wirtshautisch. Diese 40-jährige Tradition ist nun Anlass, am Pfingstsonntag ein großes Jubiläumsfest im Gastgarten unter der Laube zu feiern. Für Unterhaltung wird mit Livemusik, einem tollen Rahmenprogramm, kulinarischen Köstlichkeiten, einer Weinkost und einer Schnapsbar gesorgt.

Neben der Stammtischpflege gibt es zahlreiche gemeinsame Aktivitäten, wie ein Vierer-Schnapsen pünktlich jeden Montag, den alljährlichen Stammtischausflug im Sommer und im Winter ein Schiwochenende, Wanderungen im Frühling und im Herbst, das Maibaumstellen oder die jährliche Feier runder Geburtstage. Der Jubiläumsausflug „40 Jahre Stammtisch Gradwohl“ führt die Stammtisch-Mitglieder heuer Anfang Mai nach Berlin.

„ANRADELN“ IN DER GROSSGEMEINDE

Die SPÖ-Ortsgruppe Ilz veranstaltet am Staatsfeiertag, 1. Mai, bereits zum 24. Mal den beliebten Radwandertag. „Pedalritter“ können von 9.00 Uhr – 10.00 Uhr im Start- und Zielbereich beim Feuerwehrhaus Ilz losradeln.

Die Teilnehmer des SPÖ-Radwandertages erwartet eine neue Streckenführung im Gebiet der Großgemeinde. Für die sportliche Ertüchtigung stehen Radlern drei Distanzen zur Auswahl. Erstmals wird eine leicht zu bewältigende 10-Kilometer-Familienstrecke angeboten. Die Normalstrecke führt über 15 Kilometer, die Langstrecke über 26 Kilometer. Abschließend winken bei einer Verlosung Preise wie Fahrräder als Gewinn. Belohnt wird auch die größte teilnehmende Gruppe. Der Radwandertag findet bei jeder Witterung statt.

ÄRZTE-WOCHENENDDIENST

- 30.4.+1.5.** Dr. Wolfgang Hasenburger
+43 3385 8130
- 04.+05.5.** 4.5. ab 19.00 Uhr
Dr. Rosa Maria Ernst
+43 3114 20844
- 07.+08.5.** Dr. Franz Peter Zechner
+43 3385 8120
- 14.5.+15.5.** Dr. Martina Prilassnig-Erben
+43 664 88388299
- 16.5.** Dr. Martin Musger
+43 3385 24545
- 21.+22.5.** Dr. Dorothea Stock
+43 3114 2091
- 25.+26.5.** 25.5. ab 19.00 Uhr
Dr. Franz Peter Zechner
+43 3385 8120
- 28.+29.5.** Dr. Wolfgang Hasenburger
+43 3385 8130

KURZMITTEILUNGEN

Bürgerversammlungen:

Bürgermeister Rupert Fleischhacker legt größten Wert auf eine transparente, bürgernahe Gemeindepolitik. Daher lädt er alle Bewohnerinnen und Bewohner der Marktgemeinde Ilz in den kommenden Wochen zu Bürgerversammlungen in Nestelbach und Ilz ein. Die Termine werden noch bekanntgegeben.

Borkenkäfergefahr:

Durch die Hitze- und Trockenperioden im Sommer 2015 sowie durch den milden Winter hat die Borkenkäferpopulation stark zugenommen. Daher ist nun beim Abtransport des Käferholzes aus den Wäldern Eile geboten. Die rechtzeitige Aufarbeitung des Schadholzes schützt vor einer massenhaften Vermehrung der Borkenkäfer. Informationen erteilen das Forstreferat der Bezirkshauptmannschaft unter 03332/606-271 oder der Bezirksförster.

Wildkräuterwanderung:

Kräuterpädagogin Theresia Egger lädt Interessierte zu Wildkräuterwanderungen in der Region ein und liefert feine Kochrezepte gleich mit. Die Veranstaltungen samt Wildkräuter-Menü dauern etwa 5 Stunden. Anmeldung und Bekanntgabe der Termine unter 0664/73476004.

TERMINE

Sa. 30.4.

Stelzenschnapsen, Sparverein „Zum Weinstock“, Beginn: 14.00 Uhr, Weinhof Krachler, Hochenegg

„Alt trifft Jung“, Bürgerforum Ilz, Historischer Verein, Beginn: 15.00 Uhr, Kulturhaus

„Gemeindebaum stellen“, Marktgemeinde Ilz, Beginn: 17.00 Uhr, Hauptplatz

So. 1.5.

Radwandertag der SPÖ Ilz, Startzeit: 09.00 – 10.00 Uhr, Rüsthaus Ilz

Erstkommunion, Pfarre Ilz, Beginn: 10.00 Uhr

Di. 3.5.

Gesangsabend Musikschulklasse Fasching-Kainz, Beginn: 19.00 Uhr, Kulturhaus Ilz, Wappensaal

So. 8.5.

Muttertagsfrühschoppen, Sparverein „Zum Tschecherl“, Beginn: 11.00 Uhr, Tschecherl Nestelbach

So. 15.5.

„40 Jahre Stammtisch Gradwohl“, Beginn: 10.00 Uhr, Gasthaus Gradwohl

Di. 17.5.

„Lampedusa“, Bürgerforum Ilz und Lionsclub Veste Riegersburg, Vortragende: ORF-Korrespondentin Mathilde Schwabeneder, Beginn: 19.30 Uhr, Kulturhaus Ilz

Fr. 20.5., Sa. 21.5., So. 22.5.

Internationale EM-Tage, Anton Ithaler, Zelt beim Café Tschecherl, Nestelbach

Sa. 21.5.

ÖVP-Familienfest, ab 11.00 Uhr, Sportplatz VS Ilz

So. 22.5.

Maisingen, Gesangsverein Ilz, Beginn: 19.30 Uhr, Kulturhaus

Mi. 25.5.

Tuba-Abend, Musikschule Ilz, Beginn: 18.30 Uhr, Kulturhaus Ilz, Wappensaal

Sa. 28.5.

Dämmerschoppen, Sparverein „Zum Weinstock“, Beginn: 18.00 Uhr, Weinhof Krachler Hochenegg

Sa. 4.6.

„40 Jahre Ilzer Knirpse“, Historischer Verein, Beginn: 14.00 Uhr, Sportarena Ilz

SPORT

Sa. 30.4.

USV Nestelbach – Mureck, 17.00 Uhr, Sportplatz Nestelbach, 20. Runde Gebietsliga Süd

Fr. 13.5.

SV Ilz – USC Sonnhofen, 19.00 Uhr, Sportarena Ilz, 22. Runde Oberliga Süd

Sa. 14.5.

USV Nestelbach – USC Jagerberg, 17.00 Uhr, Sportplatz Nestelbach, 22. Runde Gebietsliga Süd

Fr. 27.5.

SV Ilz – Bad Waltersdorf, 19.00 Uhr, Sportarena Ilz, 24. Runde Oberliga Süd

Sa. 28.5.

USV Nestelbach – Tus Kirchbach, 17.00 Uhr, Sportplatz Nestelbach, 24. Runde Gebietsliga Süd

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Ilz
8262 Ilz 58, t: 03385/377, gde@ilz.gv.at, www.ilz.gv.at
Druck- und Satzfehler vorbehalten.